

## ELEKTRODYNAMIK IN KOVARIANTER SCHREIBWEISE

Wir stellen einige allgemeine Betrachtungen zum Feldstärketensor und der Elektrodynamik in kovarianter Schreibweise an.

**[P26]** Verhalten unter Streckungen

Die Elektrodynamik besitzt keine inhärente Skala. Sie ist daher nicht nur invariant unter der Poincaré-Gruppe, sondern auch unter Streckungen  $T_\lambda : x^m \mapsto x'^m = e^\lambda x^m$ . Dies wollen wir hier untersuchen.

- Das Viererpotential transformiert gemäß  $A'^m(x) = e^\lambda A^m(e^{-\lambda}x)$ . Wie transformieren dann die kovarianten Komponenten  $A_m$ ?
- Leiten Sie aus dem Transformationsverhalten für das Viererpotential her, wie die Feldstärken  $\vec{E}$  und  $\vec{B}$  transformieren.
- Nutzen Sie die Maxwell-Gleichungen, um das korrekte Transformationsverhalten für die Inhomogenitäten  $j^m$  herzuleiten.
- Überprüfen Sie, dass die Gesamtladung invariant ist, sich also unter Streckungen nicht ändert.

**[P27]** Energie des elektromagnetischen Feldes

Der Energie-Impuls-Tensor des elektromagnetischen Feldes ist gegeben durch

$$T^{mn} = \eta^{mr} F_{rs} F^{sn} - \frac{1}{4} \eta^{mn} F_{rs} F^{sr}. \quad (1)$$

- Welche Transformations- und Symmetrieeigenschaften hat  $T^{mn}$ ? Berechnen Sie die Spur  $T^m_m$ .
- Zeigen Sie, dass  $T^{00} = \frac{1}{2}(\vec{E}^2 + \vec{B}^2)$  und  $T^{0k} = T^{k0} = S_k$  ist, wobei  $S_k = \varepsilon_{kij} E^i B^j$  die  $k$ -te Komponente des Poynting-Vektors bezeichnet.
- Zeigen Sie, dass  $\partial_n T^{mn} = -j_n F^{mn} =: -f^m$  ist. Was stellt die Komponente  $f^0$  des so definierten Vierervektors  $f^m$  dar?

*Hinweis:* Für den Feldstärketensor gelten die homogenen Maxwell-Gleichungen, wie in der Vorlesung gezeigt:  $\partial^l F^{mn} + \partial^m F^{nl} + \partial^n F^{lm} = 0$ .